

8. September 2022

Glasfaserausbau für Region Amt Wachsenburg

Thüringer Netkom investiert 6,8 Mio. Euro für Glasfaseranschlüsse in jedes Haus in Eischleben, Ichnershausen und Sülzenbrücken – weiterer Ausbau im Bereich Amt Wachsenburg in Planung

Amt Wachsenburg. (8.9.22) Mit der Unterzeichnung der Ausbaueinbarung ist heute der Glasfaserausbau in den ersten drei Ortsteilen der Gemeinde Amt Wachsenburg auf den Weg gebracht worden. Vorgesehen ist danach die direkte Glasfaserschließung für jedes Haus in den Ortsteilen Ichnershausen, Eischleben und Sülzenbrücken. Rund 6,8 Mio. Euro will die Thüringer Netkom GmbH aus Weimar investieren – das Ausbauprojekt wird dabei eigenwirtschaftlich umgesetzt; d.h. bei dem Infrastrukturvorhaben werden keine öffentlichen Fördermittel in Anspruch genommen.

Geplant ist die Verlegung von hochleistungsfähigen Glasfaser-Direktanschlüssen für über 2.200 Haushalte und Gewerbebetriebe. Bis zur Fertigstellung im Jahr 2024 werden dafür rund 34 Kilometer Glasfaserleitungen neu verlegt. Die Projektierungs- und Genehmigungsphase soll bis Jahresende 2022 abgeschlossen sein – u.a. müssen Erklärungen der Grundstückseigentümer für die Einrichtung der Hausanschlüsse eingeholt werden. Das Vorhaben zur Glasfaserschließung für zukunftsfähige Breitbandkommunikation war von der Thüringer Netkom im Mai 2022 im Gemeinderat des Amtes Wachsenburg vorgestellt worden und hatte die einstimmige Zustimmung des Gemeinderates erhalten.

Die unterzeichnete Ausbaueinbarung sieht weiterhin vor, dass im kommenden Jahr 2023 weitere Verträge zum Glasfaserausbau der Ortsteile

c.o.

TEAG Thüringer Energie AG
Hauptverwaltung
Kommunikation/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber
T 0361-652-24 69
F 0361-652-34 79

presse@teag.de

Bechstedt-Wagd, Bittstädt, Haarhausen, Holzhausen, Kirchheim, Rehestädt, Rockhausen, Röhrensee, Thörey und Werningsleben abgeschlossen werden. Die Planungen dafür laufen bereits.

Hintergrund Thüringer Netkom:

Die Thüringer Netkom GmbH ist der Telekommunikationsdienstleister der TEAG Thüringer Energie AG. Das Weimarer Unternehmen verfügt über ein hochmodernes Glasfasernetz von über 6.500 Kilometern Länge mit mehr als 200.000 Faserkilometern. Damit betreibt die Thüringer Netkom nach der Deutschen Telekom das zweitgrößte Festnetz in Thüringen. Genutzt wird dieses leistungsfähige Netz nicht nur zur Überwachung und Steuerung des Thüringer Strom- und Erdgasnetzes, sondern auch zur schnellen Datenübertragung – etwa für große Internet-Anbieter oder auch Thüringer Universitäten und Wirtschaftsunternehmen. Zudem ist das Unternehmen verstärkt im Privat- und Endkundenbereich aktiv, und bietet dort Breitbandanschlüsse mit bis zu einem Gigabit pro Sekunde an.